

# Bekanntmachung

## Angaben zum Auftraggeber

Bezeichnung	Stadt Castrop-Rauxel
Kontaktstelle	Zentrale Vergabestelle
Postanschrift	Europaplatz 1
Ort	44575 Castrop-Rauxel
Telefon	+49 2305-106-2186
Fax	+49 2305-106-2131
E-Mail	<a href="mailto:vergabestelle@castrop-rauxel.de">vergabestelle@castrop-rauxel.de</a>
URL	<a href="https://www.castrop-rauxel.de/">https://www.castrop-rauxel.de/</a>
UST.-ID	DE 126 341 485

## Art und Umfang der Leistung

Die Stadt Castrop-Rauxel beabsichtigt in der Mensa und Turnhalle der Willy-Brandt-Gesamtschule, Bahnhofstr. 160, 44575 Castrop-Rauxel, eine elektronische Lautsprecheranlage einzubauen. Bei der Baumaßnahme handelt es sich um die Installation der elektronischen Lautsprecheranlage. Die Leitungsverlegung ist ebenfalls in der Baumaßnahme enthalten. Die Montage erfolgt in Höhen bis 8,00 m.

Aufgrund der vorhandenen vorhandenen ELA-Anlage im Hauptgebäude müssen alle Komponenten mit der Elektronischen Lautsprecheranlage von der Firma "Klein Hummel" kompatibel sein, um die Funktionalität zu gewährleisten.

Zwischen den Gebäuden liegt in Leerrohr bereit und LWL ist durch das Leerrohr bereits gelegt für die Erweiterung der ELA.

## Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Willy-Brandt-Gesamtschule (WBG)
Postanschrift	Bahnhofstraße 160
Ort	44575 Castrop-Rauxel

## Ausführungsfristen

Zeitraum der Leistungserbringung

20.07. bis 31.08.2026

## Zusätzliche Angaben

Hinweise für interessierte Unternehmen:

Die Vergabe erfolgt im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung. Die Vergabeunterlagen inklusive Leistungsbeschreibung werden dazu einer beschränkten Anzahl an Unternehmen zugänglich gemacht. Der Bieterkreis steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. Sie können Ihr Interesse zur Teilnahme über "[vergabestelle@castrop-rauxel.de](mailto:vergabestelle@castrop-rauxel.de)" formlos bekunden. Sofern Sie bisher an keinem Vergabeverfahren der Stadtverwaltung Castrop-Rauxel teilgenommen haben, wäre die Übersendung einer Unternehmensdarstellung sowie die Angabe von Referenzen hilfreich.

Damit der Bearbeitungsaufwand für das Vergabeverfahren nicht in ein Missverhältnis zum Verfahrensnutzen und Auftragswert gerät, wird die Teilnahmeanzahl auf maximal 10 Unternehmen zur Angebotsabgabe begrenzt. Eine Interessenbekundung begründet daher keinerlei Anspruch des Unternehmens auf Beteiligung an dem beabsichtigten Vergabeverfahren.

Ein Unternehmen, das bis zum 09.06.2026 nicht zur Angebotsabgabe eingeladen worden ist, wurde für diese beschränkte Ausschreibung nicht berücksichtigt.

Bekanntmachungs-ID: CXPSYDGDG1T